



Flutter-Express

aus dem Thurgau

08/12

Liebe Kinder, liebe Eltern

Dieses Mal erzählen wir euch über die neueste Forschung am Tier des Jahres von Pro Natura. Zudem schreibt eine Klasse über ihren Einsatz in einem interessanten Naturschutzgebiet im Rorschacherberg. Überraschungen pur hat uns in Bischofszell ein Pflegling bereitet, der im Winter gefunden wurde. Wichtige Termine sind aufgelistet, einen spannenden Wettbewerb findest du weiter hinten, ein Lied und natürlich eine Bastelidee mit Wirkung.

Redaktionsteam

Telemetrie braunes Langohr

Wir haben im letzten Flutter-Express erzählt, dass dieses Jahr Pro Natura das Jahr des Braunen Langohrs hat. Damit wir für die Zukunft auch besser wissen, was diese Tiere zum Leben brauchen, unterstützen sie auch eine Untersuchung, die herausfinden möchte, wo die Braunen Langohren jagen.



Dafür hat man Fledermäusen aus Oberaach und Sommeri je einen Sender auf den Rücken geklebt. In den darauffolgenden Nächten haben Fledermausforscher mit einer Peilantenne die Tiere während der Jagd verfolgt (Bilder). Das heisst natürlich, dass die Forscher die ganze Nacht - bis die Fledermaus wieder heimfliegt - auf den Beinen sind, also bis ca. 4 Uhr morgens. Im nächsten Jahr wird die Forschung wiederholt. So erhält man ein gutes Bild darüber, wo die Fledermäuse jagen. Daraus kann dann auch viel Wichtiges für den Schutz der Jagdräume dieser Langohren abgelesen werden. Zwei der Jagdgebiete siehst du auf den Fotos.



Marius Heeb, Bischofszell

Arbeiten für die Fledermaus

Wir haben in der Schule das Thema Fledermaus, deshalb unternahmen wir einen Ausflug zu Frau Oberli ins Naturschutzgebiet im Rorschacherberg. Am Morgen spazierten wir mit unseren Pflanzen unterm Arm los. Im Rorschacherberg angekommen, begrüßte uns Frau Oberlis Hund Albarosa am Eingang. Frau Oberli zeigte uns als erstes das Gelände und unter anderem die Bienenstöcke. Dann durften wir mit anpacken und ganz viele Steine um den kleinen Teich legen. Dieser sieht nun viel schöner aus. Anschliessend assen wir unseren mitgebrachten Znüni und durften auf dem Gelände einfach etwas spielen.



Nun war es soweit und die Knaben machten das Beet für unsere Pflanzen bereit. Nachdem alles gejätet und fein säuberlich vorbereitet war, pflanzten wir unsere Blumen ein. Weshalb sind die Blumen gut für die Fledermäuse? Die Blumen welche wir pflanzten, sind nachtaktiv. Das heisst, sie locken abends Insekten an, welche den Fledermäusen als Nahrung dienen.



Parallel zum Pflanzen haben wir auch noch Plakate gestaltet, welche wir am Zaun des Naturschutzareals befestigen dürfen. Nach dem Mittagessen, durften wir nochmals etwas spielen und zum Schluss bekamen wir von Frau Oberli noch ein Fledermausguetzli.



Ende Juni werden wir das Naturschutzgebiet abends nochmals besuchen. Mal sehen ob unsere Pflanzen dann schon gross sind und auch wirklich Insekten für die Fledermäuse anlocken! Hoffentlich bekommen wir dann auch Fledermäuse zu sehen!

Soraya Jöhl & Fabienne Wenger, Klasse 4/5b Schulhaus Risegg

Flatter-Express

Glück mit halbzerfetztem Flügel

Es ist schon erstaunlich! Wir erhielten diesen Winter eine Zwergfledermaus mit einem halbzerfetztem Flügel. Die Flughaut des einen Flügels war von Mitte Körper bis zum Knöchel wahrscheinlich von einer Katze aufgeschlitzt worden, so dass die Haut schlaff neben dem Körper herunterhing. So ein Tier, das aus den Fängen einer Katze kommt ist oft dem Tod geweiht. Selbst, wenn äusserlich nicht grosse Verletzungen sichtbar sind, können die Krallen doch tief in den Körper eingedrungen sein. Diese Verletzungen entzünden sich gerne und das Tier erleidet eine Blutvergiftung und stirbt. Nicht aber unser Tier. Es hat trotz seines stark zerfetzten Flügels überlebt. Nur - kann diese Fledermaus jemals wieder fliegen? Wohl nicht! Auf jeden Fall war sie aktuell zum Fussgänger verdammt. So fütterten wir das Tier, das sich ansonsten gut erholte und überlegten uns, wie es mit diesem Tier weitergehen soll. Wird es jemals wieder in die Natur entlassen werden können?



Wenigstens musste man beim Füttern nicht aufpassen, dass sie fortfliege. Man konnte sie schön auf dem Knie platzieren und hatte beide Hände frei, um das Futter zu richten. Weit gefehlt. Plötzlich kam Leben in das ruhig dasitzende Tier und schwupps - war sie weggefliegen. Während wir staunten, dass ein Tier mit so einem „halben“ Flügel überhaupt fliegen konnte drehte sie ein paar Runden in unserer Stube, um sich irgendwann an einem Vorhang auszuruhen.

Ja, so täuscht man sich manchmal! Diese Zwergfledermaus, so klein sie war hat uns gezeigt, was echte Lebenskraft ist. Dieses erstaunliche Tier hielt noch eine zweite grosse Überraschung für uns aufgespart. Mittlerweile ist es 30. Mai geworden, als ich erschreckt feststellte, dass sie einen ihrer Hinterfüsse ganz komisch hielt. Ich sah den rechten Fuss auf der linken Seite unter dem Bauch hervorschauen. Oh, was ist passiert? Ist die Fledermaus wieder krank oder verletzt? Doch als sie sich wieder in ihr Versteck zurückzog, war alles ganz normal - der rechte Fuss rechts hinten, der linke Fuss links hinten. Bei der nächsten Fütterung war es aber noch kurioser:



Flutter-Express

Da krabbelte die Fledermaus zum Futtergeschirr: rechts hinten ein Fuss, links hinten ein Fuss, unter dem Bauch links zwei Füsse und rechts zwei Füsse. Etwas kleiner waren sie wie die hinteren... Ja, genau, unser Pflegling hat still und heimlich Zwillinge zur Welt gebracht. Fledermäuse gebären je nach Art ein bis zwei Junge. Wow, uns wurden also Zwillinge geschenkt! Da die kleinen an der Brust der Mutter am Trinken waren, wurden sie beim Gehen einfach mitgezogen. Wer trinken will, muss halt der Mutter hintennach rennen.

Leider verstarb die Mutter drei Wochen später. Die Kleinen aber haben wir aufgezogen, ins Flugtraining geschickt und am Schluss in die Freiheit entlassen. Doch



bevor wir sie freilassen, bestimmten wir die Tiere nochmals genauestens.

Und nun die dritte Überraschung: Obwohl die Tiere tatsächlich Merkmale einer Zwergfledermaus hatten, zeigten aber andere Merkmale klar, dass es eine Weissrandfledermaus war. Diese Fledermausart ist im Thurgau sehr selten. Daher war die Freude über unsere bei uns geborenen Zwillinge noch grösser!



Marius Heeb, Bischofzell



Witze

Fragt eine Fledermaus die andere: „Sag mal, warum treffen wir uns eigentlich immer nur im Dunkeln?“ meint die andere: Woher soll ich das wissen? Bin ich etwa Hellseherin?“

Redaktionsteam



Flutter-Express

Fli- Flo- Fla- Flädermus

Edith Rey

Refrän



Fli - Flo - Fla - Flä-der-mus, wens dunk-let flat-ter-isch um oi - ses Huus!

Fine



Fli - Flo - Fla - Flä-der-muus, am Tag ruesch zun-der-op - si us.

Strophen



1. - Was für ois höch o - be isch, luegsch du vo o - ben - a - be
2. Au oh - ni Liecht singsch di ni Tön und seg - lisch si - cher u - me -
3. Im Herbscht, wens lang - sam chüe - ler wird, flügsch du de Wär - mi na ganz

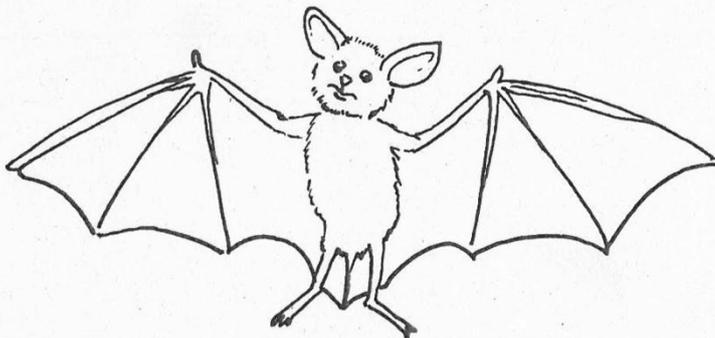


aa. Was bi ois am Bo - de liit, lasch
nand. Lo - sisch uf dis in - ner Te - li - fon, wo
wiit. Ersch im Früh - lig bisch du zugg, wens

da Capo al Fine



ü - ber di - ne Oh - re staa.
seit "pass uf da chunnt e Wand".
Flä - der - mu - se - ba - bys git



Flutter-Express

Grosser Bastelwettbewerb

Liebe Kinder,
wir wissen, dass viele von Euch gerne Basteln. Ihr habt auch immer wieder super Ideen, wir die Fledermausguetzli von Claudia und Jessica Schöb im letzten Flutterexpress. Darum möchten wir Euch bitten, macht doch mit beim grossen Fledermaus-Bastelwettbewerb. Egal aus welchem Material eure Fledermaus gebastelt wird. Schickt uns ein Foto von Euch und von Eurer Bastelarbeit. Schreibt dazu, wie ihr die Fledermaus gebastelt habt. (Kurze Stichworte, damit die Fledermaus nachgebastelt werden kann). Die besten Ideen werden in einem der nächsten Flutter-Express- Ausgaben mit Eurem Bild veröffentlicht. Die beste Idee erhält zusätzlich einen kleinen Preis.



Einige Fledermaus-Bastelarbeiten die bereits im Flutterexpress zu finden waren:



Wer schickt uns nun die beste Fledermaus-Bastelidee?

Einsendeschluss: 20. Oktober 2012

Schickt die Fotos und den Beschreib an das Redaktionsteam:

Mail: flutter-express@bluewin.ch

Post: Franziska Heeb, Lindenstrasse 3, 9220 Bischofzell

Bitte vergisst nicht euren Absender und das Alter anzugeben.

Redaktionsteam

Einsendungen

Einsendungen von eigenen Beiträgen oder Witzen könnt ihr auf das Mail der Redaktion oder per Post schicken: Marius Heeb, Lindenstrasse 3, 9220 Bischofzell; flutter-express@bluewin.ch Hast Du dieses Exemplar nicht per Mail erhalten, so melde Dich direkt bei mir an. Sende mir einfach Dein E-Mail und Deine Postadresse per Mail auf flutter-express@bluewin.ch

Redaktionsteam



Pflegestationen

Thurgau

Aadorf:	052 365 16 38/ 052 365 40 56	Arbon:	071 446 67 21
Bischofszell:	071 422 82 47/ 077 406 50 84	Bürglen:	071 633 14 44
Frauenfeld:	052 721 59 71	Oberaach:	071 411 25 58

St. Gallen/Appenzell

Nottelefon: 079 775 41 66

Fürstentum Liechtenstein

Triesen	00423 392 15 69
Balzers	(+41) 078 608 23 64

Nottelefon rund um die Uhr 079 330 60 60

Redaktionsteam

neue Postmarke: Exklusiver Sonderblock

Die neue Sondermarke bildet ein Braunes Langohr mit 3D-Effekt ab. Zudem hat die Marke auch tatsächlich Fledermausform. Weil diese besondere Herstellung sehr aufwendig und teuer ist wird diese Marke in einer kleineren Auflage produziert als üblich. Also für alle Fledermausbegeisterten heisst es nichts wie los und sofort bestellen. Ab dem 30. August kannst du sie unter der Nummer 0848 66 55 44, unter www.post.ch/philashop oder unter der Mailadresse stamps@post.ch bestellen. Es gibt keinen Verkauf am Postschalter.

Redaktionsteam

Veranstaltungskalender St. Gallen

22.09.2012 Fledermausfest im Naturmuseum St.Gallen



Flatter-Express

Veranstaltungskalender



European Bat-Night 2012

Exkursionen im Thurgau

Freitag, 24. August 2012

Bischofszell

20.00 - 22.00 Uhr / alte Thurbrücke

Leitung: Marius Heeb

Freitag, 24. August 2012

Guntershausen bei Aadorf

19.45 - 21.30 Uhr / Parkplatz FAT Tänikon bei der
Bushaltestelle Forschungsanstalt

Leitung: Thomas Haller

Samstag, 25. August 2012

Lengwiler Weiher bei Kreuzlingen

20.15 - 22.00 Uhr / Parkplatz Tanklager Lengwil

Leitung: Wolf-Dieter Burkhard

Fledermaus Fensterbild

Material:

Fledermaus Schablone
Schwarzes Papier
Weisser Farbstift
Spitze Schere (oder Cutter und Unterlage)
Transparente Selbstklebefolie
Farbige Seidenpapierstreifen

Vorgehen:

Die Fledermaus-Schablone in der gewünschten Grösse ausdrucken und ausschneiden.
Die Vorlage mit einem weissen Farbstift auf schwarzes Papier übertragen.
Die Silhouette samt Rand vorsichtig ausschneiden.
Zwei Stück transparente Selbstklebefolien zuschneiden, etwas grösser als die Schablone.
Das erste Folienstück mit der Folienseite nach unten auf den Tisch legen, Rückseite abziehen (die klebende Seite ist jetzt oben).
Die Schablone in die Folienmitte legen und andrücken.
Mit farbigen Seidenpapierstreifen den Rest der Folie abdecken.
Die zweite Folie nun auf die Rückseite kleben.
Den Rest rund um den Schablonenkreis wegschneiden.
Aufhängen und die fliegende Fledermaus geniessen!

